

Ressort: Politik

Herrmann unterstützt Leitkultur-Thesen

Berlin, 02.05.2017, 04:00 Uhr

GDN - Bayerns Innenminister Joachim Herrmann (CSU) unterstützt die Thesen für eine Leitkultur des Bundesinnenministers Thomas de Maizière (CDU). "Bundesinnenminister de Maizière hat Recht, die Notwendigkeit einer deutschen Leitkultur hervorzuheben", sagte Herrmann der "Welt", fügte aber hinzu: "Wir brauchen aber nicht nur Worte, sondern auch eine klare Umsetzung: Wer sich als Zuwanderer nicht in Deutschland integrieren will, muss in letzter Konsequenz unser Land verlassen. Denn nicht zuletzt der starke Flüchtlingszustrom der letzten Jahre hat große Teile der Bevölkerung verunsichert."

Eine der dringendsten Fragen sei, wohin sich die deutsch-europäische Identität entwickelt. "Darauf sind wir schlüssige Antworten schuldig. Selbstverständlich stehen wir in Deutschland für eine offene und tolerante Gesellschaft. Aber ebenso klar sind unsere Wurzeln, die wir bewahren müssen. Unser Grundgesetz und unsere Rechtsordnung, unsere gemeinsamen Traditionen und Werte - all das fußt in der christlich-abendländischen Kultur. Unsere Identität müssen wir unbedingt bewahren." Herrmann lobte in diesem Zusammenhang das bayerische Integrationsansatz. Er baue auf eine starke Verpflichtung zur deutschen Leitkultur und auf eine klare Absage von Multi-Kulti. "Nur mit den festen Leitplanken einer deutschen Leitkultur kann die Integration in Deutschland dauerhaft funktionieren. Nur damit können wir uns auch die notwendige Akzeptanz in der Bevölkerung sichern. Wohin falsch verstandene Liberalität führen kann, zeigt uns beispielsweise Frankreich mit deutlich erstarkten Rechtsextremen einerseits und andererseits unhaltbaren Zuständen in sogenannten `No-Go-Areas` in Vororten von Paris."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-88783/herrmann-unterstuetzt-leitkultur-thesen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com